

**Brüssel, den 3. Oktober 2025
(OR. en)**

13517/25

FIN 1147

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender:	Herr Piotr SERAFIN, Mitglied der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	3. Oktober 2025
Empfänger:	Herr Nicolai WAMMEN, Präsident des Rates der Europäischen Union
Nr. Komm.dok.:	BUDG (2025) 15
Betr.:	Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. DEC 15/2025 - Einzelplan III - Kommission - des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2025

Die Delegationen erhalten als Anlage das Dokument BUDGET DEC(2025) 15.

Anl.: BUDGET DEC(2025) 15



BRÜSSEL, 03/10/2025

GESAMTHAUSHALTSPLAN – HAUSHALTSJAHR 2025

EINZELPLAN III – KOMMISSION TITEL: 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16

MITTELÜBERTRAGUNG Nr. **DEC 15/2025**

EINLEITUNG

Nach Prüfung des Stands der Mittelausführung schlägt die Kommission alljährlich ausgehend von dem bis Ende des Haushaltsjahres erwarteten Bedarf an Mitteln für Zahlungen eine „globale Mittelübertragung“ vor, um die Ausstattungen der Linien für das laufende Haushaltsjahr auszugleichen. Soweit möglich, wird der Bedarf an Mitteln durch Übertragungen innerhalb der betreffenden Kapitel des Haushaltsplans abgedeckt. Die „globale Mittelübertragung“ betrifft Anpassungen, die nicht innerhalb eines Kapitels vorgenommen werden können.

Die globale Mittelübertragung muss wie jede andere Mittelübertragung haushaltsneutral sein.

Die für 2025 vorgeschlagene globale Mittelübertragung bezieht sich auf Mittel für Zahlungen in Höhe von 802,1 Mio. EUR – dies entspricht 0,5 % der im Haushaltsplan 2025 insgesamt genehmigten Mittel für Zahlungen. Wie aus der nachstehenden Tabelle hervorgeht, ist der Umfang dieser Globalen Mittelübertragung im Vergleich zu den Vorjahren relativ gering, was darauf zurückzuführen ist, dass die Programme voll angelaufen sind.

Haushaltsjahr	Umfang der globalen Mittelübertragung (in Mio. EUR)
2018	952,7
2019	1 077,6
2020	595,4
2021	2 410,9
2022	1 950,9
2023	1 051,1
2024	2 870,3
2025	802,1

Die globale Mittelübertragung betrifft insgesamt 60 Haushaltslinien (27 sollen aufgestockt werden, bei 33 werden Mittel entnommen). 2024 waren 103 Linien betroffen (Aufstockung von 27 Linien, Entnahme bei 76 Linien).

Die Mittel für Zahlungen, die unter einer Rubrik zur Verfügung gestellt wurden, wurden an erster Stelle verwendet, um den Bedarf in dieser jeweiligen Rubrik zu decken. Außerdem wird im Entwurf des Berichtigungshaushaltsplans Nr. 3/2025 eine Aufstockung der Mittel für Zahlungen um 3 Mrd. EUR vorgeschlagen, was den Mitteln entspricht, die nicht im Zuge der globalen Mittelübertragung bereitgestellt werden können.

Nach Rubriken werden folgende Aufstockungen und Entnahmen vorgeschlagen:

Rubriken		Globale Übertragung (in EUR)		
		Aufstockung	Entnahme	Nettoveränderung
1.	Binnenmarkt, Innovation und Digitales	134 775 182	-338 827 110	-204 051 928
2.	Zusammenhalt, Resilienz und Werte	33 037 177	-42 193 124	-9 155 947
2a	<i>Wirtschaftlicher, sozialer und territorialer Zusammenhalt</i>	104 000	-33 732	70 268
2b	<i>Resilienz und Werte</i>	32 933 177	-42 159 392	-9 226 214
3.	Natürliche Ressourcen und Umwelt	461 943 522	-2 677 730	459 265 792
4.	Migration und Grenzmanagement	51 000 000	0	51 000 000
5.	Sicherheit und Verteidigung	19 000 000	-323 241 006	-304 241 006
6.	Nachbarschaft und die Welt	95 121 788	-95 121 788	0
7.	Europäische öffentliche Verwaltung	0	0	0
	Reserven und besondere Instrumente	7 183 089	0	7 183 089
Insgesamt		802 060 758	-802 060 758	0

Rubriken/Programme			Globale Übertragung (in EUR)		
			Aufstockung	Entnahme	Nettoveränderung
1.	Binnenmarkt, Innovation und Digitales		134 775 182	-338 827 110	-204 051 928
	davon:	1.0.1PPPA Pilotprojekte und vorbereitende Maßnahmen	0	-3 701 710	-3 701 710
		1.0.3PPPA Pilotprojekte und vorbereitende Maßnahmen	0	-1 022 536	-1 022 536
		1.0.4PPPA Pilotprojekte und vorbereitende Maßnahmen	0	-11 102 250	-11 102 250
		1.0.4SC Sichere Konnektivität der Union	0	-91 600 000	-91 600 000
		1.0.21 Fonds „InvestEU“	0	-23 687 449	-23 687 449
		1.0.23 Programm „Digitales Europa“	0	-79 713 164	-79 713 164
		1.0.31 Binnenmarktprogramm (einschl. KMU)	87 099 099	0	87 099 099
		1.0.33 Zusammenarbeit im Bereich der Besteuerung (Fiscalis)	9 460 000	0	9 460 000
		1.0.34 Zusammenarbeit im Zollwesen (Customs)	31 600 000	0	31 600 000
		1.0.41 Europäisches Weltraumprogramm	0	-128 000 000	-128 000 000
		1.0.222 Fazilität „Connecting Europe“ (CEF) – Energie	6 616 083	0	6 616 083
2.	Zusammenhalt, Resilienz und Werte		33 037 177	-42 193 124	-9 155 947
	davon:	2.1.1PPPA Pilotprojekte und vorbereitende Maßnahmen	104 000	-33 732	70 268
		2.2.2SPEC Maßnahmen, die im Rahmen der Befugnisse der Kommission und der der Kommission übertragenen besonderen Zuständigkeiten finanziert werden	250 000	0	250 000
		2.2.3PPPA Pilotprojekte und vorbereitende Maßnahmen	281 943	-95 970	185 974
		2.2.13 Unterstützung der türkisch-zyprischen Gemeinschaft	6 500 000	0	6 500 000
		2.2.21 Europäische Aufbau- und Resilienzfazilität (einschl. Instrument für technische Unterstützung)	0	-5 000 000	-5 000 000
		2.2.22 Schutz des Euro gegen Geldfälschung (Programm „Pericles IV“)	0	-87 285	-87 285
		2.2.25 EU4Health	0	-27 580 743	-27 580 743

Rubriken/Programme			Globale Übertragung (in EUR)		
			Aufstockung	Entnahme	Nettoveränderung
		2.2.26 Instrument für die Bereitstellung von Soforthilfe innerhalb der Union (ESI)	0	-1 000 000	-1 000 000
		2.2.32 Erasmus+	25 901 234	0	25 901 234
		2.2.34 Kreatives Europa	0	-8 395 395	-8 395 395
3.	Natürliche Ressourcen und Umwelt		461 943 522	-2 677 730	459 265 792
	davon:	3.2.1PPPA Pilotprojekte und vorbereitende Maßnahmen	0	-1 843 271	-1 843 271
		3.2.2PPPA Pilotprojekte und vorbereitende Maßnahmen	0	-834 459	-834 459
		3.2.2SPEC Maßnahmen, die im Rahmen der Befugnisse der Kommission und der der Kommission übertragenen besonderen Zuständigkeiten finanziert werden	9 329 000	0	9 329 000
		3.2.12 Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)	381 214 256	0	381 214 256
		3.2.21 Programm für Umwelt- und Klimapolitik (LIFE)	71 400 266	0	71 400 266
4.	Migration und Grenzmanagement		51 000 000	0	51 000 000
	davon:	4.0.2DAG Dezentrale Agenturen	47 000 000	0	47 000 000
		4.0.11 Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds	4 000 000	0	4 000 000
5.	Sicherheit und Verteidigung		19 000 000	-323 241 006	-304 241 006
	davon:	5.0.11 Fonds für die innere Sicherheit (ISF)	19 000 000	0	19 000 000
		5.0.13 Nukleare Sicherheit und Stilllegung kerntechnischer Anlagen (einschl. in Bulgarien und der Slowakei)	0	-28 065 000	-28 065 000
		5.0.23 Kurzfristiges Instrument für die gemeinsame Beschaffung von Verteidigungsgütern	0	-39 580 006	-39 580 006
		5.0.24 Instrument zur Stärkung der Verteidigungsindustrie	0	-65 980 000	-65 980 000
		5.0.211 Europäischer Verteidigungsfonds (Forschung)	0	-30 666 000	-30 666 000
		5.0.212 Europäischer Verteidigungsfonds (außer Forschung)	0	-158 950 000	-158 950 000
6.	Nachbarschaft und die Welt		95 121 788	-95 121 788	0
	davon:	6.0.10TH Sonstige Maßnahmen	0	-19 677 897	-19 677 897
		6.0.1SPEC Maßnahmen, die im Rahmen der Befugnisse der Kommission und der der Kommission übertragenen besonderen Zuständigkeiten finanziert werden	0	-1 056 891	-1 056 891
		6.0.14 Überseeische Länder und Gebiete (ÜLG) (einschließlich Grönlands)	0	-4 387 000	-4 387 000
		6.0.21 Heranführungshilfe (IPA III)	3 000 000	-70 000 000	-67 000 000
		6.0.111 Instrument für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit (NDICI – Europa in der Welt)	92 121 788	0	92 121 788
	Solidaritätsmechanismen innerhalb und außerhalb der Union (besondere Instrumente)		7 183 089	0	7 183 089
	davon:	S.0.2 Europäischer Fonds für die Anpassung an die Globalisierung (EGF)	7 183 089	0	7 183 089
Insgesamt			802 060 758	-802 060 758	0

2. Aufstockung und Entnahme von Mitteln für Zahlungen

In diesem Abschnitt sind die wichtigsten Aufstockungen und Entnahmen (d. h. von mehr als 25 Mio. EUR) zusammengefasst.

2.1 Aufstockungen

Es wird für **27 Haushaltslinien** eine Aufstockung in einer Gesamthöhe von **802,1 Mio. EUR** vorgeschlagen. Die wichtigsten Linien (d. h. diejenigen mit einer Änderung von mehr als 25 Mio. EUR) werden nachstehend nach Rubrik aufgelistet:

2.1.1 Rubrik 1 – Binnenmarkt, Innovation und Digitales

Aufstockung des Artikels 03 02 06 – *Beitrag zu hohen Standards in den Bereichen Gesundheit und Wohlergehen der Menschen, Tiergesundheit und Tierschutz, Pflanzengesundheit und Pflanzenschutz* in Höhe von 80,2 Mio. EUR: Diese Mittel werden aufgrund eines höheren Zahlungsbedarfs beantragt, um die im Rahmen des Aktionsbereichs „Lebensmittelkette“ des Binnenmarktprogramms geplanten Maßnahmen zu finanzieren. Dies ist in erster Linie auf die Ausbrüche der hochpathogenen Aviären Influenza und der Afrikanischen Schweinepest in den Mitgliedstaaten zurückzuführen, für die die Mittel für Zahlungen für Sofortmaßnahmen nicht ausreichen, um die bis Ende des Jahres fälligen Zahlungen für Mitgliedstaaten in Höhe von 94,4 Mio. EUR zu decken. Darüber hinaus wurde die Finanzhilfelaufzeit für das Pflanzenschutz-/Veterinärprogramm, Referenzlaboratorien der Europäischen Union und Resistenz gegen antimikrobielle Wirkstoffe von einem auf drei Jahre verlängert, was zu höheren Vorfinanzierungszahlungen im Jahr 2025 geführt hat. Es wird daher eine Aufstockung in Höhe von 80,2 Mio. EUR beantragt.

Aufstockung des Postens 03 05 01 – *Zusammenarbeit im Zollbereich (Zoll)* in Höhe von 31,6 Mio. EUR: Die verbleibenden Mittel für Zahlungen der Haushaltslinie reichen nicht aus, um die voraussichtlichen Zahlungen bis Ende des Jahres in Höhe von 41,1 Mio. EUR zu decken. Gründe für diese Deckungslücke sind ein unerwartet rascher Zahlungsrhythmus und der zurückhaltende Ansatz bei der Berechnung des Bedarfs bei der Aufstellung des Entwurfs des Haushaltsplans 2025. Ein Teil des Bedarfs wird durch interne Mittelübertragungen gedeckt. Es wird daher eine Aufstockung in Höhe von 31,6 Mio. EUR beantragt.

2.1.2 Teilrubrik 2b – Resilienz und Werte

Aufstockung des Postens 07 03 01 01 – *Förderung der Lernmobilität von Einzelpersonen und Gruppen sowie der Zusammenarbeit, Inklusion und Gleichstellung, Exzellenz, Kreativität und Innovation auf Ebene von Organisationen der allgemeinen und beruflichen Bildung und der Bildungspolitik – Indirekte Mittelverwaltung* in Höhe von 25,9 Mio. EUR: Die Mittel für Zahlungen unter der Haushaltslinie Erasmus+ für allgemeine und berufliche Bildung sowie Bildungspolitik reichen nicht aus, um die erwarteten finanziellen Verpflichtungen bis Ende 2025 zu decken. Zusätzliche Mittel sind erforderlich, um die Zahlungen an die nationalen Agenturen im Jahr 2025 zu decken, die nun mit einem höheren Finanzbedarf und höheren Vorfinanzierungsbeträgen als ursprünglich veranschlagt konfrontiert sind. Darin spiegelt sich die schnellere Durchführung von Maßnahmen im Rahmen der indirekten Mittelverwaltung wider. Es wird daher eine Aufstockung in Höhe von 25,9 Mio. EUR beantragt.

2.1.3 Rubrik 3 – Natürliche Ressourcen und Umwelt

Aufstockung des Postens 08 03 01 01 – *Kategorien von Interventionen zur Entwicklung des ländlichen Raums im Rahmen der GAP-Strategiepläne* in Höhe von 150 Mio. EUR: Die im verabschiedeten Haushaltsplan 2025 veranschlagten Mittel für Zahlungen reichen nicht aus, um den Bedarf des Jahres zu decken. Im Juni nahm die Kommission den Entwurf des Berichtigungshaushaltsplans Nr. 2/2025 (EBH2) an, um die Zwischenzahlungen an die Mitgliedstaaten bis Ende des Jahres zu decken. Aktualisierte Schätzungen der Ausführung bis Ende 2025 wurden auf der Grundlage der Ende Juli eingereichten Zahlungsanträge sowie der von den Mitgliedstaaten Ende August vorgelegten aktualisierten Ausgabenvorausschätzungen vorgenommen. Diese machten deutlich, dass zur Deckung der anstehenden Zahlungen ein zusätzlicher Betrag erforderlich ist. Es wird daher eine Aufstockung in Höhe von 150 Mio. EUR beantragt.

Aufstockung des Postens 08 03 01 02 – *Kategorien von Interventionen zur Entwicklung des ländlichen Raums – Programme 2014-2022* in Höhe von 231,2 Mio. EUR: Die im verabschiedeten Haushaltsplan 2025 veranschlagten Mittel für Zahlungen reichen nicht aus, um den Bedarf des Jahres zu decken. Im Juni nahm die Kommission einen Entwurf für einen Berichtigungshaushaltsplan (EBH2) an, um die Zwischenzahlungen an die Mitgliedstaaten bis Ende des Jahres abzudecken. Aktualisierte Schätzungen der Ausführung bis Ende 2025 wurden auf der Grundlage der Ende Juli eingereichten Zahlungsanträge sowie der von den Mitgliedstaaten Ende August vorgelegten aktualisierten

Ausgabenvorausschätzungen vorgenommen. Diese machten deutlich, dass zur Deckung der anstehenden Zahlungen ein zusätzlicher Betrag erforderlich ist. Es wird daher eine Aufstockung in Höhe von 231,2 Mio. EUR beantragt.

Aufstockung des Artikels 09 02 04 – *Energiewende* in Höhe von 26,3 Mio. EUR: Um den Bedarf an Mitteln für Zahlungen bis Ende 2025 zu decken und Verzugszinsen zu vermeiden, werden unter dieser Haushaltslinie zusätzliche Mittel für Zahlungen in Höhe von 26,3 Mio. EUR benötigt. Dies ist vor allem auf Folgendes zurückzuführen:

1. Einen höheren geschätzten Zahlungsbedarf bei Finanzhilfen aufgrund der schnelleren Durchführung von Projekten und insbesondere bei weiteren Vorfinanzierungszahlungen, da die Frist für die Einreichung der Anträge kürzer ausfällt als bei den ursprünglichen Schätzungen angenommen;
2. Einen höheren Bedarf für das EU-Finanzierungsinstrument für technische Unterstützung – das Europäische Finanzierungsinstrument für nachhaltige Energieprojekte von Städten und Regionen (ELENA) – aufgrund höherer in Rechnung gestellter Beträge im Vergleich zur ursprünglichen Vorausschätzung sowie der Änderung des Zeitplans der EIB für die Vorfinanzierungsanträge, die in einem statt vier Durchgängen bearbeitet werden. Um eine reibungslose Umsetzung zu gewährleisten, hat die EIB ihre Zahlungsschätzungen für 2025 erhöht;
3. Einen höheren Bedarf im Zusammenhang mit Beschaffungstätigkeiten, der nicht durch die im Haushaltsplan 2025 bewilligten Mittel gedeckt werden kann.

2.1.4 Rubrik 4 – Migration und Grenzmanagement

Aufstockung des Artikels 11 10 02 – *Agentur der Europäischen Union für das Betriebsmanagement von IT-Großsystemen im Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts (eu-LISA)* in Höhe von 47 Mio. EUR: Um den Zahlungsbedarf zu decken, der sich aus einem überarbeiteten Fahrplan für die Einführung der Interoperabilitätsarchitektur ergibt, der vom Rat (Justiz und Inneres) am 5. März 2025 gebilligt wurde, mit geplanten Zahlungen im Zusammenhang mit der Einführung von Systemen wie ECRIS TCN und Eurodac, wird eine Aufstockung um 47 Mio. EUR beantragt.

2.1.5 Rubrik 6 – Nachbarschaft und die Welt

Aufstockung des Postens 14 02 01 11 – *Östliche Nachbarschaft* in Höhe von 92,1 Mio. EUR: Der Antrag auf zusätzliche Mittel für Zahlungen steht hauptsächlich im Zusammenhang mit dem erhöhten Bedarf an Mitteln für Zahlungen für die Republik Moldau im Jahr 2025. Im Jahr 2025 wurden bereits insgesamt 121 Mio. EUR für das Programm für die Republik Moldau (Energieunabhängigkeit und -resilienz) ausgezahlt, wodurch die Republik Moldau die Energieknappheit im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine und der Zerstörung ukrainischer Energieerzeugungsanlagen bewältigen konnte. Die Zahlung dieses Betrags war im Antrag vom Februar 2024 für den Entwurf des Haushaltsplans 2025 nicht vorgesehen. Es wird daher eine Aufstockung in Höhe von 92,1 Mio. EUR beantragt.

2.2 Entnahmen

Es wird für **33 Haushaltslinien** eine Kürzung der Mittel für Zahlungen in einer Gesamthöhe von **802,1 Mio. EUR** vorgeschlagen. Die wichtigsten Linien (d. h. diejenigen mit einer Änderung von mehr als 25 Mio. EUR) werden nachstehend nach Rubrik aufgelistet:

2.2.1 Rubrik 1 – Binnenmarkt, Innovation und Digitales

Entnahme aus dem Posten 02 04 06 11 *Halbleiter – Gemeinsames Unternehmen für Chips* in Höhe von 74,4 Mio. EUR: Der Überschuss ist auf die Komplexität des Vergabeverfahrens für die Einrichtung der Pilotanlagen zurückzuführen, die Innovationen in der Halbleiterproduktion ermöglichen sollen. Da diese Aufträge von externen Stellen verwaltet werden, bestehen größere Unsicherheiten und die Vorausschätzung der Zahlungen wird erheblich komplexer. Darüber hinaus erfolgt der Großteil der Zahlungen im Rahmen der Vergabeverfahren erst nach Abnahme der Ausrüstung. Daher kann ein Betrag in Höhe von 74,4 Mio. EUR bereitgestellt werden.

Entnahme aus dem Artikel 04 02 01 – *Galileo/EGNOS* in Höhe von 99,7 Mio. EUR: Bei der Entwicklung der neuen Version von EGNOS (EGNOS V3) durch die Industrie traten Verzögerungen auf, was zu einem Zahlungsüberschuss von 35 Mio. EUR führt. Darüber hinaus erhielt die Kommission im Jahr 2025 weniger Ankündigungen von Vertragsänderungen (Contract Change Notices – CCN) zur Änderung des Galileo-Betriebsvertrags als erwartet, was zu einem geringeren Zahlungsbedarf in der EUSPA zur Deckung der operativen Tätigkeiten (64,7 Mio. EUR) führt. Deshalb kann ein Gesamtbetrag in Höhe von 99,7 Mio. EUR zur Verfügung gestellt werden.

Entnahme aus dem Posten 04 02 99 01 – *Abschluss früherer Programme im Bereich der Satellitennavigation (aus der Zeit vor 2021)* in Höhe von 28,3 Mio. EUR: Der Überschuss ist darauf zurückzuführen, dass 2024 Zahlungen für Galileo vorgezogen wurden, was bei der Aufstellung des Entwurfs des Haushaltsplans 2025 nicht absehbar war. Diese Zahlungen waren erforderlich, um mehrere Etappenziele im Rahmen des Vertrags für das Weltraumsegment (Galileo-Satelliten) abzudecken, und da Ende 2024 keine noch ausstehenden Mittelbindungen (RAL) bestanden, können nun Mittel für Zahlungen in Höhe von 28,3 Mio. EUR zur Verfügung gestellt werden.

Entnahme aus dem Artikel 04 03 01 *Programm der Union für sichere Konnektivität – Beitrag aus Rubrik 1* in Höhe von 91,6 Mio. EUR: Der Überschuss erklärt sich durch die verzögerte Unterzeichnung des Konzessionsvertrags mit der Industrie. Er wurde schließlich Ende 2024 abgeschlossen, während die Grundlage für die im Januar 2024 vorgenommene Schätzung des Mittelbedarfs für 2025 ein Zeitplan darstellte, nach dem die Vertragsunterzeichnung Mitte 2024 erfolgen sollte. Gegenüber dem ursprünglichen Zeitplan für die Aufstellung des Haushaltsplans wurde eine Reihe technischer Etappenziele für die Industrie von 2025 auf 2026 verschoben, was zu einem Rückgang des Bedarfs an Mitteln für Zahlungen für 2025 führte. Daher kann ein Betrag in Höhe von 91,6 Mio. EUR zur Verfügung gestellt werden.

2.2.2 Teilrubrik 2b – Resilienz und Werte

Entnahme aus dem Artikel 06 06 01 – *Programm „EU4Health“* in Höhe von 27,6 Mio. EUR: Die späte Unterzeichnung von Verträgen über die ständig einsatzbereiten Produktionsanlagen für Impfstoffe (EU FAB) hat sich auf den Zeitplan für die Zwischenberichte und folglich auf die ursprünglich für 2025 prognostizierten Zahlungen ausgewirkt, die auf 2026 verschoben werden. Daher kann ein Betrag in Höhe von 27,6 Mio. EUR aus dieser Haushaltslinie zur Verfügung gestellt werden.

2.2.3 Rubrik 5 – Sicherheit und Verteidigung

Entnahme aus dem Posten 12 04 99 02 – *Abschluss früherer Programme für nukleare Sicherheit und die Stilllegung kerntechnischer Anlagen in Bulgarien und der Slowakei (aus der Zeit vor 2021)* in Höhe von 28,1 Mio. EUR: Der Überschuss an Mitteln für Zahlungen für 2025 ergibt sich aus dem Zusammenspiel mehrerer Faktoren. In Bulgarien wurden Verzögerungen bei der Durchführung mehrerer wichtiger Projekte festgestellt, die sich auf die Auszahlung von Mitteln auswirken (z. B. Bau und Inbetriebnahme des nationalen Endlagers und Modernisierung der Anlage zur Entsorgung radioaktiver Abfälle). Gleichzeitig hat das staatliche Unternehmen „Radioactive Wastes“ den Beginn neuer Projekte, die aus dem Internationalen Fonds zur Unterstützung der Stilllegung von Kosloduj finanziert werden sollen, nach hinten verschoben. Beide Faktoren zusammengefasst führen zu einem deutlich geringeren Bedarf an Mitteln für Zahlungen, der sich nunmehr auf nur noch 24,8 Mio. EUR beläuft. Für die Slowakei steht das Programm zwar kurz vor dem Abschluss, der Betreiber hat die Anträge auf Finanzierung der Entsorgung zusätzlicher radioaktiver Abfälle jedoch noch nicht finalisiert. Diese Zahlungen werden somit erst Anfang 2026 fällig. Deshalb kann ein Betrag in Höhe von 28,1 Mio. EUR zur Verfügung gestellt werden.

Entnahme aus dem Artikel 13 02 01 – *Fähigkeitsentwicklung* in Höhe von 157,2 Mio. EUR: Die Ausführung der Mittel für Zahlungen ist geringer als ursprünglich erwartet, da die Vertragspartner nicht so schnell liefern wie erwartet. In einigen Fällen sind die Verzögerungen der Komplexität der Dokumentenbehandlung aufgrund ihres Geheimhaltungsgrades geschuldet. Ein weiterer Grund für die Verzögerungen sind die notwendigen komplexen Vertragsänderungen zur Anpassung der technischen Spezifikationen der Projekte.

Da die Verteidigungsprogramme im Rahmen dieses MFR neu hinzukamen, ist die an den Projekten beteiligte Branche noch dabei, sich mit den EU-Verfahren vertraut zu machen, auch wenn die Kommission Informationstage für Unternehmen organisiert, die an der jährlichen Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen teilnehmen möchten, und die bei der Projektdurchführung und der Verwaltung der Finanzhilfen gewonnenen Erkenntnisse teilt, um eine möglichst reibungslose Umsetzung zu gewährleisten. Daher kann ein Betrag von 157,2 Mio. EUR zur Verfügung gestellt werden.

Entnahme aus dem Artikel 13 03 01 – *Verteidigungsforschung* in Höhe von 30,7 Mio. EUR: Die Ausführung der Mittel für Zahlungen ist aufgrund der verspäteten Einreichung der Lieferungen durch die Vertragspartner geringer als ursprünglich erwartet. In einigen Fällen sind die Verzögerungen der Komplexität der Dokumentenbehandlung aufgrund ihres Geheimhaltungsgrades geschuldet. Ein weiterer Grund für die Verzögerungen sind die notwendigen komplexen Vertragsänderungen zur Anpassung der technischen Spezifikationen der Projekte. Da die Verteidigungsprogramme im Rahmen dieses MFR neu hinzukamen, ist die an den Projekten beteiligte Branche noch dabei, sich mit den EU-Verfahren vertraut zu machen, auch wenn die Kommission Informationstage für Unternehmen organisiert, die an der jährlichen Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen teilnehmen möchten, und die bei der Projektdurchführung und der Verwaltung der Finanzhilfen gewonnenen Erkenntnisse teilt, um eine möglichst reibungslose Umsetzung zu gewährleisten; daher kann 2025 ein Betrag von 30,7 Mio. EUR zur Verfügung gestellt werden.

Entnahme aus dem Artikel 13 06 01 – *Instrument zur Stärkung der europäischen Verteidigungsindustrie durch gemeinsame Beschaffung (EDIRPA)* in Höhe von 39,6 Mio. EUR: Der geringere Bedarf ist auf das Zusammenspiel mehrerer Faktoren zurückzuführen. Das Instrument zur Stärkung der europäischen Verteidigungsindustrie durch

gemeinsame Beschaffung (EDIRPA) ist ein kurzfristiges Instrument, das im Rahmen des laufenden MFR eingeführt wurde. Alle fünf EDIRPA-Finanzhilfvereinbarungen wurden im April und Mai 2025 unterzeichnet. Als der Entwurf des Haushaltsplans 2025 Anfang 2024 veranschlagt wurde, lag noch kein Gesamtüberblick über die zu erreichenden Etappenziele vor. Während im Jahr 2025 drei Projekte die meisten der in den Finanzhilfvereinbarungen vorgesehenen Etappenziele fristgerecht erreichen werden, wurde bei den beiden verbleibenden Projekten die Erreichung der Etappenziele auf Ende 2025 oder 2026 verschoben. Daher kann ein Betrag von 39,6 Mio. EUR zur Verfügung gestellt werden.

Entnahme aus dem Artikel 13 07 01 – *Instrument zur Stärkung der Verteidigungsindustrie* in Höhe von 66 Mio. EUR: Das Instrument zur Stärkung der Verteidigungsindustrie (ASAP) ist ein kurzfristiges Instrument, das im Rahmen des laufenden MFR eingeführt wurde. Alle 31 ASAP-Projekte wurden erst im dritten Halbjahr 2024 unterzeichnet. Die ursprüngliche Schätzung des Bedarfs an Mitteln für Zahlungen für 2025, die während der Aufstellung des Entwurfs des Haushaltsplans 2025 zu Beginn des Jahres 2024 vorgenommen wurde, basierte auf der Annahme, dass im Jahr 2025 für alle Projekte ein Berichtszeitraum enden und Zwischenzahlungen fällig werden würden. Der geringere Bedarf ist darauf zurückzuführen, dass der Berichtszeitraum bei zehn Projekten jedoch nicht vor 2026 oder 2027 enden wird. Darüber hinaus führt die Komplexität der Aufgaben bei drei Projekten zu Verzögerungen beim Erreichen von Etappenzielen im Laufe des Jahres 2025. Daher kann ein Betrag von 66 Mio. EUR zur Verfügung gestellt werden.

2.2.4 Rubrik 6 – Nachbarschaft und die Welt

Entnahme aus dem Posten 15 02 02 03 – *IPA III – Dotierung des gemeinsamen Dotierungsfonds (CPF)* in Höhe von 70 Mio. EUR: Nach der Annahme des Zeitplans für die Zahlungen für 2025 sind aus dieser Haushaltslinie im Jahr 2025 insgesamt 30 Mio. EUR an den gemeinsamen Dotierungsfonds zu zahlen, wobei unter der Linie ein Betrag von 100 Mio. EUR für das betreffende Jahr verfügbar ist. Deshalb kann der verbleibende Betrag in Höhe von 70 Mio. EUR bereitgestellt werden.

3. Vorgeschlagene Mittelübertragungen

Alle vorgeschlagenen Mittelübertragungen (Aufstockungen und Entnahmen) werden entsprechend ihrer Reihenfolge gemäß Eingliederungsplan in den Tabellen zusammengefasst. Die Tabelle gibt Aufschluss über:

- die ursprüngliche Dotation, einschließlich der im Wege von Berichtigungshaushaltsplänen vorgenommenen Änderungen (Stand: 18. September 2025);
- den Stand der Mittelübertragungen zum 18. September 2025;
- den Stand der Mittelausführung zum 18. September 2025;
- die insgesamt noch verfügbaren Mittel;
- die vorgeschlagene Mittelübertragung (Aufstockung oder Entnahme);
- die Veränderung gegenüber der ursprünglichen Dotation, einschließlich der im Wege von Berichtigungshaushaltsplänen vorgenommenen Änderungen (in %);
- der Saldo in der Haushaltslinie nach der vorgeschlagenen Übertragung.

Ausführlichere Begründungen zu Aufstockungen und Entnahmen der für die Haushaltslinie genehmigten Mittel sind im Anhang enthalten.

GESAMTHAUSHALTSPLAN – HAUSHALTSJAHR 2025

EINZELPLAN III – KOMMISSION TITEL: 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16

MITTELÜBERTRAGUNG Nr. DEC 15/2025

HERKUNFT DER MITTEL

KAPITEL	01 20	Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen	ARTIKEL	01 20 01	Pilotprojekte	Mittel für Zahlungen	-2 268 739
	01 20	Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen	ARTIKEL	01 20 02	Vorbereitende Maßnahmen	Mittel für Zahlungen	-1 432 971
KAPITEL	02 02	Fonds „InvestEU“	POSTEN	02 02 99 03	Abschluss früherer Forschungsprogramme (aus der Zeit vor 2021) – Finanzierungsinstrumente	Mittel für Zahlungen	-14 527 476
	02 02	Fonds „InvestEU“	POSTEN	02 02 99 08	Abschluss früherer Maßnahmen und Programme in den Bereichen Medien, Kultur und Sprachen (aus der Zeit vor 2021) – Finanzierungsinstrumente	Mittel für Zahlungen	-9 159 973
KAPITEL	02 04	Programm „Digitales Europa“	POSTEN	02 04 01 10	Cybersicherheit	Mittel für Zahlungen	-2 533 748
	02 04	Programm „Digitales Europa“	ARTIKEL	02 04 04	Kompetenzen	Mittel für Zahlungen	-2 823 692
	02 04	Programm „Digitales Europa“	POSTEN	02 04 06 11	Halbleiter – Gemeinsames Unternehmen für Chips	Mittel für Zahlungen	-74 355 725
KAPITEL	03 20	Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen	ARTIKEL	03 20 01	Pilotprojekte	Mittel für Zahlungen	-344 083
	03 20	Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen	ARTIKEL	03 20 02	Vorbereitende Maßnahmen	Mittel für Zahlungen	-678 453

KAPITEL	04 02	Weltraumprogramm der Union	ARTIKEL	04 02 01	Galileo/EGNOS	Mittel für Zahlungen	-99 700 000
	04 02	Weltraumprogramm der Union	POSTEN	04 02 99 01	Abschluss früherer Programme im Bereich der Satellitennavigation (aus der Zeit vor 2021)	Mittel für Zahlungen	-28 300 000
KAPITEL	04 03	Programm der Union für sichere Konnektivität	ARTIKEL	04 03 01	Programm der Union für sichere Konnektivität – Beitrag aus Rubrik 1	Mittel für Zahlungen	-91 600 000
KAPITEL	04 20	Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen	ARTIKEL	04 20 01	Pilotprojekte	Mittel für Zahlungen	-1 652 250
	04 20	Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen	ARTIKEL	04 20 02	Vorbereitende Maßnahmen	Mittel für Zahlungen	-9 450 000
KAPITEL	05 20	Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen	ARTIKEL	05 20 02	Vorbereitende Maßnahmen	Mittel für Zahlungen	-33 732
KAPITEL	06 02	Aufbau- und Resilienzfazilität und Instrument für technische Unterstützung	ARTIKEL	06 02 02	Instrument für technische Unterstützung	Mittel für Zahlungen	-5 000 000
KAPITEL	06 03	Schutz des Euro gegen Geldfälschung	ARTIKEL	06 03 01	Schutz des Euro gegen Geldfälschung	Mittel für Zahlungen	-87 285
KAPITEL	06 06	Programm „EU4Health“	ARTIKEL	06 06 01	Programm „EU4Health“	Mittel für Zahlungen	-27 580 743
KAPITEL	06 07	Soforthilfe innerhalb der Union	ARTIKEL	06 07 01	Soforthilfe innerhalb der Union	Mittel für Zahlungen	-1 000 000
KAPITEL	07 05	Kreatives Europa	ARTIKEL	07 05 01	Aktionsbereich Kultur	Mittel für Zahlungen	-8 395 395
KAPITEL	07 20	Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen	POSTEN	07 20 01 01	Pilotprojekte	Mittel für Zahlungen	-95 970
KAPITEL	08 20	Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der	ARTIKEL	08 20 01	Pilotprojekte	Mittel für Zahlungen	-1 843 271

Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen

KAPITEL	09 20	Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen	ARTIKEL	09 20 02	Vorbereitende Maßnahmen	Mittel für Zahlungen	-834 459
KAPITEL	12 04	Nukleare Sicherheit und Stilllegung kerntechnischer Anlagen, einschließlich in Bulgarien und der Slowakei	POSTEN	12 04 99 02	Abschluss früherer Programme für nukleare Sicherheit und die Stilllegung kerntechnischer Anlagen in Bulgarien und der Slowakei (aus der Zeit vor 2021)	Mittel für Zahlungen	-28 065 000
KAPITEL	13 02	Europäischer Verteidigungsfonds (EVF) – außer Forschung	ARTIKEL	13 02 01	Fähigkeitenentwicklung	Mittel für Zahlungen	-157 150 000
	13 02	Europäischer Verteidigungsfonds (EVF) – außer Forschung	POSTEN	13 02 99 01	Abschluss des Europäischen Programms zur industriellen Entwicklung im Verteidigungsbereich (EDIDP) (2019 bis 2020)	Mittel für Zahlungen	-1 800 000
KAPITEL	13 03	Europäischer Verteidigungsfonds (EVF) – Forschung	ARTIKEL	13 03 01	Verteidigungsforschung	Mittel für Zahlungen	-30 666 000
KAPITEL	13 06	Instrument zur Stärkung der europäischen Verteidigungsindustrie durch gemeinsame Beschaffung (EDIRPA)	ARTIKEL	13 06 01	Instrument zur Stärkung der europäischen Verteidigungsindustrie durch gemeinsame Beschaffung (EDIRPA)	Mittel für Zahlungen	-39 580 006
KAPITEL	13 07	Instrument zur Stärkung der Verteidigungsindustrie	ARTIKEL	13 07 01	Instrument zur Stärkung der Verteidigungsindustrie	Mittel für Zahlungen	-65 980 000
KAPITEL	14 05	Überseeische Länder und Gebiete	ARTIKEL	14 05 02	Überseeische Länder und Gebiete (außer Grönland)	Mittel für Zahlungen	-4 387 000
KAPITEL	14 20	Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen	POSTEN	14 20 03 01	Makrofinanzhilfen (MFA)	Mittel für Zahlungen	-18 669 663
	14 20	Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen	POSTEN	14 20 03 06	Internationale Organisationen und Übereinkünfte	Mittel für Zahlungen	-1 008 234
	14 20	Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen	POSTEN	14 20 04 04	Strategische Bewertungen und Prüfungen	Mittel für Zahlungen	-1 056 891
KAPITEL	15 02	Instrument für Heranführungshilfe (IPA III)	POSTEN	15 02 02 03	IPA III – Dotierung des gemeinsamen Dotierungsfonds (CPF)	Mittel für Zahlungen	-70 000 000

BESTIMMUNG DER MITTEL

KAPITEL	02 03	Fazilität „Connecting Europe“ (CEF)	ARTIKEL	02 03 02	Fazilität „Connecting Europe“ (CEF) – Energie	Mittel für Zahlungen	6 616 083
KAPITEL	03 02	Binnenmarktprogramm	POSTEN	03 02 01 01	Funktionieren und Entwicklung des Binnenmarkts für Waren und Dienstleistungen	Mittel für Zahlungen	4 078 099
	03 02	Binnenmarktprogramm	POSTEN	03 02 01 07	Marktüberwachung	Mittel für Zahlungen	800 000
	03 02	Binnenmarktprogramm	ARTIKEL	03 02 05	Erstellung und Verbreitung hochwertiger Statistiken über Europa	Mittel für Zahlungen	2 000 000
	03 02	Binnenmarktprogramm	ARTIKEL	03 02 06	Beitrag zu hohen Standards in den Bereichen Gesundheit und Wohlergehen der Menschen, Tiergesundheit und Tierschutz, Pflanzengesundheit und Pflanzenschutz	Mittel für Zahlungen	80 221 000
KAPITEL	03 04	Zusammenarbeit im Bereich der Besteuerung (Fiscalis)	ARTIKEL	03 04 01	Zusammenarbeit im Bereich der Besteuerung (Fiscalis)	Mittel für Zahlungen	9 460 000
KAPITEL	03 05	Zusammenarbeit im Zollwesen (Customs)	ARTIKEL	03 05 01	Zusammenarbeit im Zollwesen (Customs)	Mittel für Zahlungen	31 600 000
KAPITEL	05 04	Unterstützung der türkisch-zyprischen Gemeinschaft	ARTIKEL	05 04 01	Finanzhilfe zur Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung der türkisch-zyprischen Gemeinschaft	Mittel für Zahlungen	6 300 000
	05 04	Unterstützung der türkisch-zyprischen Gemeinschaft	POSTEN	05 04 99 01	Abschluss der früheren finanziellen Unterstützung zur Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung der türkisch-zyprischen Gemeinschaft (vor 2021)	Mittel für Zahlungen	200 000
KAPITEL	05 20	Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen	ARTIKEL	05 20 01	Pilotprojekte	Mittel für Zahlungen	104 000
KAPITEL	06 20	Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen	POSTEN	06 20 04 01	Koordinierung und Überwachung der und Kommunikation zur Wirtschafts- und Währungsunion, einschließlich zum Euro	Mittel für Zahlungen	250 000
KAPITEL	07 03	Erasmus+	POSTEN	07 03 01 01	Förderung der Lernmobilität von Einzelpersonen und Gruppen sowie der Zusammenarbeit, Inklusion und Gleichstellung, Exzellenz, Kreativität und Innovation auf Ebene von Organisationen der allgemeinen und beruflichen Bildung und der Bildungspolitik – Indirekte Mittelverwaltung	Mittel für Zahlungen	25 901 234

KAPITEL	07 20	Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen	POSTEN	07 20 01 01	Pilotprojekte	Mittel für Zahlungen	281 943
KAPITEL	08 03	Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)	POSTEN	08 03 01 01	Kategorien von Interventionen zur Entwicklung des ländlichen Raums im Rahmen der GAP-Strategiepläne	Mittel für Zahlungen	150 000 000
KAPITEL	08 03	Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)	POSTEN	08 03 01 02	Kategorien von Interventionen zur Entwicklung des ländlichen Raums – Programme 2014-2022	Mittel für Zahlungen	231 214 256
KAPITEL	09 02	Programm für Umwelt- und Klimapolitik (LIFE)	ARTIKEL	09 02 01	Natur und Biodiversität	Mittel für Zahlungen	5 100 000
	09 02	Programm für Umwelt- und Klimapolitik (LIFE)	ARTIKEL	09 02 02	Kreislaufwirtschaft und Lebensqualität	Mittel für Zahlungen	9 200 000
	09 02	Programm für Umwelt- und Klimapolitik (LIFE)	ARTIKEL	09 02 03	Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel	Mittel für Zahlungen	11 000 000
	09 02	Programm für Umwelt- und Klimapolitik (LIFE)	ARTIKEL	09 02 04	Energiewende	Mittel für Zahlungen	26 300 266
	09 02	Programm für Umwelt- und Klimapolitik (LIFE)	POSTEN	09 02 99 01	Abschluss früherer Programme im Bereich Umwelt- und Klimaschutz (aus der Zeit vor 2021)	Mittel für Zahlungen	19 800 000
KAPITEL	09 20	Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen	POSTEN	09 20 04 01	CO ₂ -Grenzausgleichssystem	Mittel für Zahlungen	9 329 000
KAPITEL	10 02	Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF)	ARTIKEL	10 02 01	Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF)	Mittel für Zahlungen	4 000 000
KAPITEL	11 10	Dezentrale Agenturen	ARTIKEL	11 10 02	Agentur der Europäischen Union für das Betriebsmanagement von IT-Großsystemen im Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts (eu-LISA)	Mittel für Zahlungen	47 000 000
KAPITEL	12 02	Fonds für die innere Sicherheit (ISF)	ARTIKEL	12 02 01	Fonds für die innere Sicherheit (ISF)	Mittel für Zahlungen	19 000 000
KAPITEL	14 02	Instrument für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit (NDICI – Europa in der Welt)	POSTEN	14 02 01 11	Östliche Nachbarschaft	Mittel für Zahlungen	92 121 788
KAPITEL	15 02	Instrument für Heranführungshilfe (IPA III)	POSTEN	15 02 01 02	Erasmus+ – Beitrag aus Mitteln von IPA III	Mittel für Zahlungen	3 000 000

KAPITEL	16 02	Inanspruchnahme von Solidaritätsmechanismen (besondere Instrumente)	ARTIKEL	16 02 02	Europäischer Fonds für die Anpassung an die Globalisierung zugunsten entlassener Arbeitnehmer (EGF)	Mittel für Zahlungen	7 183 089
---------	-------	--	---------	----------	--	-------------------------	-----------

Haushaltslinie	Beschreibung	Ursprünglicher Ansatz + BH (1)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbarer Betrag (4)=(1)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Änderung (5/1)	Insgesamt (4±5)
01 20 01	Pilotprojekte	8 629 209	441 047	4 336 634	4 733 622	-2 268 739	-26,29 %	2 464 883
01 20 02	Vorbereitende Maßnahmen	11 765 434	-578 107	5 276 329	5 910 998	-1 432 971	-12,18 %	4 478 027
02 02 99 03	Abschluss früherer Forschungsprogramme (aus der Zeit vor 2021) – Finanzierungsinstrumente	48 917 476	0	9 203 330	39 714 146	-14 527 476	-29,70 %	25 186 670
02 02 99 08	Abschluss früherer Maßnahmen und Programme in den Bereichen Medien, Kultur und Sprachen (aus der Zeit vor 2021) – Finanzierungsinstrumente	11 271 739	0	472 890	10 798 849	-9 159 973	-81,26 %	1 638 876
02 03 02	Fazilität „Connecting Europe“ (CEF) – Energie	312 736 495	100 200 000	389 151 070	23 785 425	6 616 083	2,12 %	30 401 508
02 04 01 10	Cybersicherheit	24 578 097	20 000 000	36 500 481	8 077 616	-2 533 748	-10,31 %	5 543 868
02 04 04	Kompetenzen	94 856 611	0	40 082 633	54 773 978	-2 823 692	-2,98 %	51 950 286
02 04 06 11	Halbleiter – Gemeinsames Unternehmen für Chips	312 685 654	-21 000 000	0	291 685 654	-74 355 725	-23,78 %	217 329 929
03 02 01 01	Funktionieren und Entwicklung des Binnenmarkts für Waren und Dienstleistungen	20 662 707	0	17 242 631	3 420 076	4 078 099	19,74 %	7 498 175
03 02 01 07	Marktüberwachung	8 849 617	3 000 000	9 369 975	2 479 642	800 000	9,04 %	3 279 642
03 02 05	Erstellung und Verbreitung hochwertiger Statistiken über Europa	68 000 000	0	55 396 773	12 603 227	2 000 000	2,94 %	14 603 227
03 02 06	Beitrag zu hohen Standards in den Bereichen Gesundheit und Wohlergehen der Menschen, Tiergesundheit und Tierschutz, Pflanzengesundheit und Pflanzenschutz	220 000 000	-355 091	141 097 057	78 547 852	80 221 000	36,46 %	158 768 852
03 04 01	Zusammenarbeit im Bereich der Besteuerung (Fiscals)	30 538 313	-196 959	30 089 603	251 752	9 460 000	30,98 %	9 711 752
03 05 01	Zusammenarbeit im Zollwesen (Customs)	112 361 841	0	103 707 099	8 654 742	31 600 000	28,12 %	40 254 742
03 20 01	Pilotprojekte	7 685 327	-1 097 625	1 115 093	5 472 609	-344 083	-4,48 %	5 128 526
03 20 02	Vorbereitende Maßnahmen	5 104 602	1 097 625	1 950 673	4 251 554	-678 453	-13,29 %	3 573 101
04 02 01	Galileo/EGNOS	1 090 000 000	0	478 761 709	611 238 291	-99 700 000	-9,15 %	511 538 291
04 02 99 01	Abschluss früherer Programme im Bereich der Satellitennavigation (aus der Zeit vor 2021)	55 000 000	0	0	55 000 000	-28 300 000	-51,45 %	26 700 000
04 03 01	Programm der Union für sichere Konnektivität – Beitrag aus Rubrik 1	150 000 000	0	1 747 860	148 252 140	-91 600 000	-61,07 %	56 652 140
04 20 01	Pilotprojekte	2 750 000	0	642 575	2 107 425	-1 652 250	-60,08 %	455 175
04 20 02	Vorbereitende Maßnahmen	13 250 000	0	0	13 250 000	-9 450 000	-71,32 %	3 800 000
05 04 01	Finanzhilfe zur Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung der türkisch-zyprischen Gemeinschaft	28 952 824	0	26 723 857	2 228 967	6 300 000	21,76 %	8 528 967
05 04 99 01	Abschluss der früheren finanziellen Unterstützung zur Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung der türkisch-zyprischen Gemeinschaft (vor 2021)	3 000 000	0	2 994 827	5 173	200 000	6,67 %	205 173
05 20 01	Pilotprojekte	2 236 914	0	740 914	1 496 000	104 000	4,65 %	1 600 000
05 20 02	Vorbereitende Maßnahmen	73 875	0	40 143	33 732	-33 732	-45,66 %	0

Haushaltslinie	Beschreibung	Ursprünglicher Ansatz + BH (1)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbarer Betrag (4)=(1)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Änderung (5/1)	Insgesamt (4±5)
06 02 02	Instrument für technische Unterstützung	122 687 647	0	91 973 928	30 713 719	-5 000 000	-4,08 %	25 713 719
06 03 01	Schutz des Euro gegen Geldfälschung	870 000	0	394 334	475 666	-87 285	-10,03 %	388 381
06 06 01	Programm „EU4Health“	553 000 000	0	306 183 171	246 816 829	-27 580 743	-4,99 %	219 236 086
06 07 01	Soforthilfe innerhalb der Union	1 000 000	0	0	1 000 000	-1 000 000	-100,00 %	0
06 20 04 01	Koordinierung und Überwachung der und Kommunikation zur Wirtschafts- und Währungsunion, einschließlich zum Euro	12 050 000	0	9 255 956	2 794 044	250 000	2,07 %	3 044 044
07 03 01 01	Förderung der Lernmobilität von Einzelpersonen und Gruppen sowie der Zusammenarbeit, Inklusion und Gleichstellung, Exzellenz, Kreativität und Innovation auf Ebene von Organisationen der allgemeinen und beruflichen Bildung und der Bildungspolitik – Indirekte Mittelverwaltung	2 745 069 449	0	2 272 773 651	472 295 798	25 901 234	0,94 %	498 197 032
07 05 01	Aktionsbereich Kultur	109 761 016	-4 666 721	38 359 461	66 734 834	-8 395 395	-7,65 %	58 339 440
07 20 01 01	Pilotprojekte	10 243 047	453 206	7 226 207	3 470 046	185 974	1,82 %	3 656 019
08 03 01 01	Kategorien von Interventionen zur Entwicklung des ländlichen Raums im Rahmen der GAP-Strategiepläne	6 200 000 000	1 000 000 000	7 167 261 656	32 738 344	150 000 000	2,42 %	182 738 344
08 03 01 02	Kategorien von Interventionen zur Entwicklung des ländlichen Raums – Programme 2014-2022	4 275 000 000	1 000 000 000	4 992 202 180	282 797 820	231 214 256	5,41 %	514 012 076
08 20 01	Pilotprojekte	5 462 500	0	2 835 917	2 626 583	-1 843 271	-33,74 %	783 312
09 02 01	Natur und Biodiversität	154 909 483	0	102 050 437	52 859 046	5 100 000	3,29 %	57 959 046
09 02 02	Kreislaufwirtschaft und Lebensqualität	114 944 920	0	78 214 540	36 730 380	9 200 000	8,00 %	45 930 380
09 02 03	Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel	89 966 414	0	78 440 088	11 526 326	11 000 000	12,23 %	22 526 326
09 02 04	Energiewende	91 852 076	49 760	83 371 197	8 530 639	26 300 266	28,63 %	34 830 905
09 02 99 01	Abschluss früherer Programme im Bereich Umwelt- und Klimaschutz (aus der Zeit vor 2021)	117 000 000	0	105 216 263	11 783 737	19 800 000	16,92 %	31 583 737
09 20 02	Vorbereitende Maßnahmen	2 257 220	-20 000	1 029 994	1 207 226	-834 459	-36,97 %	372 767
09 20 04 01	CO ₂ -Grenzausgleichssystem	15 942 874	0	15 432 677	510 197	9 329 000	58,52 %	9 839 197
10 02 01	Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF)	971 926 563	0	747 214 646	224 711 917	4 000 000	0,41 %	228 711 917
11 10 02	Agentur der Europäischen Union für das Betriebsmanagement von IT-Großsystemen im Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts (eu-LISA)	213 266 216	76 744 000	290 010 216	0	47 000 000	22,04 %	47 000 000
12 02 01	Fonds für die innere Sicherheit (ISF)	182 860 232	-3 000 000	134 177 204	45 683 028	19 000 000	10,39 %	64 683 028
12 04 99 02	Abschluss früherer Programme für nukleare Sicherheit und die Stilllegung kerntechnischer Anlagen in Bulgarien und der Slowakei (aus der Zeit vor 2021)	40 300 000	0	628 556	39 671 444	-28 065 000	-69,64 %	11 606 444
13 02 01	Fähigkeitenentwicklung	688 000 000	0	129 487 155	558 512 845	-157 150 000	-22,84 %	401 362 845
13 02 99 01	Abschluss des Europäischen Programms zur industriellen Entwicklung im Verteidigungsbereich (EDIDP) (2019 bis	11 000 000	0	5 804 462	5 195 538	-1 800 000	-16,36 %	3 395 538

Haushaltslinie	Beschreibung	Ursprünglicher Ansatz + BH (1)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbarer Betrag (4)=(1)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Änderung (5/1)	Insgesamt (4±5)
	2020)							
13 03 01	Verteidigungsforschung	301 804 982	0	46 508 576	255 296 406	-30 666 000	-10,16 %	224 630 406
13 06 01	Instrument zur Stärkung der europäischen Verteidigungsindustrie durch gemeinsame Beschaffung (EDIRPA)	100 000 000	0	0	100 000 000	-39 580 006	-39,58 %	60 419 994
13 07 01	Instrument zur Stärkung der Verteidigungsindustrie	120 000 000	0	34 422 156	85 577 844	-65 980 000	-54,98 %	19 597 844
14 02 01 11	Östliche Nachbarschaft	264 350 963	124 772 625	318 204 757	70 918 830	92 121 788	34,85 %	163 040 619
14 05 02	Überseeische Länder und Gebiete (außer Grönland)	43 870 000	0	17 325 312	26 544 688	-4 387 000	-10,00 %	22 157 688
14 20 03 01	Makrofinanzhilfen (MFA)	59 267 773	-40 220 000	173 110	18 874 663	-18 669 663	-31,50 %	205 000
14 20 03 06	Internationale Organisationen und Übereinkünfte	24 593 350	0	19 047 193	5 546 157	-1 008 234	-4,10 %	4 537 923
14 20 04 04	Strategische Bewertungen und Prüfungen	22 384 407	220 000	14 576 043	8 028 364	-1 056 891	-4,72 %	6 971 472
15 02 01 02	Erasmus+ – Beitrag aus Mitteln von IPA III	48 100 000	0	32 024 686	16 075 314	3 000 000	6,24 %	19 075 314
15 02 02 03	IPA III – Dotierung des gemeinsamen Dotierungsfonds (CPF)	100 000 000	0	30 000 000	70 000 000	-70 000 000	-70,00 %	0
16 02 02	Europäischer Fonds für die Anpassung an die Globalisierung zugunsten entlassener Arbeitnehmer (EGF)	5 000 000	-170 000	695 061	4 134 939	7 183 089	143,66 %	11 318 028
ENTNAHME insgesamt, Zahlungen						-802 060 758		
AUFSTOCKUNG insgesamt, Zahlungen						802 060 758		
ENTNAHME insgesamt, Verpflichtungen						0		
AUFSTOCKUNG insgesamt, Verpflichtungen						0		
ENTNAHME insgesamt, NGM						0		
AUFSTOCKUNG insgesamt, NGM						0		

Decreased 02 02 99 03**Completion of previous research programmes (prior to 2021) — Financial instruments**

After the adoption of the Draft Budget 2025, the European Investment Fund (EIF) announced that no further payment would be required for the Space Pilot equity in 2025 and 2026, as they would have sufficient funds to support the project without additional contributions. Therefore, the remaining EUR 14,5 million in payment appropriations will not be consumed and can be made available.

Decreased 02 02 99 08**Completion of previous actions and programmes related to media, culture and language (prior to 2021) — Financial instruments**

An amount of EUR 9,2 million in payment appropriations can be made available as, according to the last provisions received by the EIF, there will be no further payment this year. Therefore, EUR 9,2 million in payments can be made available from the line.

Increased 02 03 02**Connecting Europe Facility (CEF) — Energy**

Due to the increase of the budget for the selected proposals under the last calls compared to the initial calls budget, on the basis of which the payment appropriations were initially estimated (EUR 1,3 billion for the selected actions vs. EUR 880 million for the calls budget). The last grants were signed in September and the related first pre-financings will be processed before year end. Therefore, a reinforcement of EUR 6,7 million in payments is requested on the line.

Decreased 02 04 01 10**Cybersecurity**

Most of the credits of this budget line are implemented in indirect management and the Contribution Agreements have been signed later than planned, leading to lower payments in 2025. Therefore, an amount of EUR 2,5 million in payment appropriations can be made available from this line.

Decreased 02 04 04**Skills**

Due to the late launch of some of the calls and procurements, an amount of EUR 2,8 million in payment appropriations can be made available from this line.

Decreased 02 04 06 11**Semiconductors – Chips Joint Undertaking**

The surplus is due to the complexity of the procurement procedure for establishing the pilot lines that are to facilitate innovation in semiconductor production. Since these procurement contracts are managed by external entities, the level of uncertainty is higher, and forecasting payments becomes significantly more complex. In addition, the bulk of procurement payments are made only after the equipment has been accepted. In addition, the bulk of procurement payments are made only after the equipment has been accepted. Therefore, an amount of EUR 74,4 million in payment appropriations can be made available from the line.

Increased 03 02 01 01**Operation and development of the internal market of goods and services**

The reinforcement request stems from unforeseen shifts in the project execution which led to the reprogramming of a few substantial payments. Therefore, a reinforcement of EUR 4,1 million in payments is requested on the line.

Increased 03 02 01 07**Market surveillance**

The increased needs are the result of procurements and grants payments initially foreseen in 2026 that had to be advanced to 2025. Therefore, a reinforcement of EUR 0,8 million in payment appropriations is requested on this line.

Increased 03 02 05**Producing and disseminating high quality statistics on Europe**

The implementation of the payment appropriations is higher than foreseen at the time of the draft budget 2025 preparation. Further appropriations are necessary to honour the payment needs stemming from existing contracts and agreements, as well as for agreements to be concluded until the end of the year. Therefore, a reinforcement of EUR 2 million in payment appropriations is requested on the line.

Increased 03 02 06**Contributing to a high level of health and welfare for humans, animals and plants**

The increase of payment needs is requested to finance the actions envisaged under the Food Chain strand within the Single Market Programme (SMP). This is mainly due to the outbreaks of Highly Pathogenic Avian Influenza and African Swine Fever in Member States, for which payment appropriations under the Emergency Fund are insufficient to cover the EUR 94,4 million payments due to Member States by the end of the year. Moreover, the grants period for the Phyto/Veterinary Programme, European Union reference laboratories, and Antimicrobial Resistance has been increased from one to three years, leading to higher pre-financing payments due in 2025. Therefore, a reinforcement of EUR 80,2 million is requested.

Increased 03 04 01**Cooperation in the field of taxation (Fiscalis)**

The deficit is attributed to a faster-than-expected payment rate and a cautious approach in calculating the needs when preparing the Draft Budget for 2025. Therefore, a reinforcement of EUR 9,5 million is required to cover expected payments until the end of the year on the line.

Increased 03 05 01**Cooperation in the field of customs (Customs)**

The remaining payment appropriations on the budget line are insufficient to cover the EUR 41,1 million expected payments through the remainder of the year. The deficit is attributed to a faster-than-expected payment rate and a cautious approach in calculating the needs when preparing the Draft Budget for 2025. Therefore, a reinforcement of EUR 31,6 million in payment appropriations is required to cover expected payments until the end of the year.

Decreased 04 02 01

Galileo / EGNOS

Delays are affecting the new version of EGNOS (EGNOS V3) under development by industry, generating a payments surplus of EUR 35 million. In addition, in 2025, the Commission did not receive as many Contract Change Notices (CCN) as expected amending the Galileo operations contract, which leads to lower payment needs in EUSPA to cover the operation activities (EUR 64,7 million). Therefore, a total of EUR 99,7 million can be made available.

Decreased 04 02 99 01

Completion of previous programme in the field of satellite navigation (prior to 2021)

The surplus is due to an anticipation in 2024 of payments for Galileo, which could not have been foreseen during the preparation of the Draft Budget 2025. These payments were necessary to cover several milestones under the space segment (Galileo satellites) contract and, with no *reste à liquider* (RAL) remaining by the end of 2024, EUR 28,3 million in payment appropriations can now be made available.

Decreased 04 03 01

Union Secure Connectivity Programme — Contribution from Heading 1

The surplus is explained by the delayed signature of the concession contract with industry. It was finally concluded end 2024 while the budget for 2025 was estimated in January 2024 with a baseline calendar of contract signature mid-2024. A set of technical industrial milestones shifted from 2025 to 2026 compared to the initial calendar used to prepare the budget, leading to a decrease in payment needs for 2025. Therefore, EUR 91,6 million in payment appropriations can be made available.

Increased 05 04 01

Financial support for encouraging the economic development of the Turkish Cypriot community

To allow the Commission to meet its contractual obligations, including the Local Infrastructure Facility-LIF and Cultural Heritage 9, and the Taixex Project, a reinforcement of EUR 6,3 million in payment appropriations is necessary for the "Financial support for encouraging the economic development of the Turkish Cypriot community, 2021-2027 (E.05040100)". Additionally, this amount will also be used to pay pre-financings for contracts still to be signed this year. Therefore, a reinforcement of EUR 6,3 million in payments is requested on the line.

Increased 05 04 99 01

Completion of previous financial support for encouraging the economic development of the Turkish Cypriot community (prior to 2021)

To allow the Commission to meet its contractual obligations - including the Local Infrastructure Facility-LIF and Cultural Heritage 9, and the Taixex Project - a reinforcement of EUR 0,2 million in payment appropriations is requested for the "Completion of previous financial support for encouraging the economic development of the Turkish Cypriot community - prior to 2021".

Decreased 06 02 02

Technical Support Instrument

Following the revision of the forecast for payments, some agreements will be signed only just before the end of 2025, with the first prefinancing to be made at the beginning of 2026. Moreover, for agreements signed in 2024, certain providers are expected to request the second prefinancing in 2026 instead of 2025 as initially foreseen. Therefore, EUR 5 million in payments can be made available from the line.

Decreased 06 03 01**Protection of the euro against counterfeiting**

The final payment of a contract signed in 2025 for an event scheduled for 10–14 November 2025 is no longer expected in 2025. Therefore, EUR 0,09 million in payments can be made available from the line.

Decreased 06 06 01**EU4Health Programme**

The late signature of the ever-warm facilities (EU FAB) Specific Contracts has impacted the timing of the interim reports and consequently of the payments initially forecasted in 2025. Therefore, EUR 27,6 million in payments can be made available from the line.

Decreased 06 07 01**Emergency support within the Union**

The surplus is related to an open contract with the World Health Organization (WHO), extended until June 2025. The final report is expected to be delivered in November 2025, and the payment will be made in 2026 only. Therefore, EUR 1 million in payments can be made available from the line.

Increased 06 20 04 01**Coordination and surveillance of, and communication on, the economic and monetary union, including the euro**

A reinforcement of EUR 0,3 million in payment appropriations is requested due to a higher payment than initially budgeted for a project related to economic modelling, forecasting, and data, resulting in a larger pre-financing to be paid in 2025.

Increased 07 03 01 01**Promoting learning mobility of individuals and groups, and cooperation, inclusion and equity, excellence, creativity and innovation at the level of organisations and policies in the field of education and training — Indirect management**

The voted budget payment appropriations under the Erasmus+ Education and Training budget line are insufficient to meet the expected financial obligations through the end of 2025. Additional credits are required to cover payments to National Agencies, which are now facing higher financial needs and pre-financing levels than initially forecasted. This reflects an accelerated implementation of actions under indirect management. Therefore, a reinforcement of EUR 25,9 million in payment appropriations is requested on the line.

Decreased 07 05 01**Culture strand**

A surplus has been identified on the Culture strand budget line deriving from the changes made to the timing of the grant call procedure of the Cooperation Projects (COOP) action compared to the usual deadline for submission of proposals in the first months of the concerned year. The deadline of the calls for 2025 was postponed in May 2025 which, combined with the high level of received applications, extended the selection and contract procedure, leading to a shift of most of the pre-financing payments to 2026 instead of end 2025. Therefore, EUR 8,4 million in payment appropriations can be made available from the line.

Increased 08 03 01 01**Rural development types of interventions under the CAP Strategic Plans**

The payment appropriations inscribed in voted budget 2025 are insufficient to cover the needs of the year. In June, the Commission adopted Draft Amending Budget 2/2025 (DAB2) to cover the Interim payments to the Member States until the end of the year. Updated estimates on the execution until the end of 2025 have been made based on the recently submitted claims at the end of July as well as the updated forecast of expenditure provided by Member States at the end of August. This highlighted the need for an additional amount to cover the upcoming payments. Therefore, a reinforcement of EUR 150 million in payment appropriations is requested.

Increased 08 03 01 02**Rural development types of interventions — 2014-2022 programmes**

The payment appropriations inscribed in voted budget 2025 are insufficient to cover the needs of the year. In June, the Commission adopted Draft Amending Budget 2/2025 (DAB2) to cover the Interim payments to the Member States until the end of the year. Updated estimates on the execution until the end of 2025 have been made based on the recently submitted claims at the end of July as well as the updated forecast of expenditure provided by Member States at the end of August. This highlighted the need for an additional amount to cover the upcoming payments. Therefore, a reinforcement of EUR 231,2 million in payment appropriations is requested.

Increased 09 02 01**Nature and biodiversity**

The implementation of the LIFE programme progresses faster than expected at the time of the preparation of the DB 2025, which is mostly linked to higher inflation rates, overall better economic outlook in the Member States and efficient implementation of LIFE grants. Therefore, a reinforcement of EUR 5,1 million in payments is requested on the line.

Increased 09 02 02**Circular economy and quality of life**

The implementation of the LIFE programme progresses faster than expected at the time of the preparation of the DB 2025, which is mostly linked to higher inflation rates, overall better economic outlook in the Member States and efficient implementation of LIFE grants. Therefore, a reinforcement of EUR 9,2 million in payments is requested on the line.

Increased 09 02 03**Climate change mitigation and adaptation**

The implementation of the LIFE programme progresses faster than expected at the time of the preparation of the DB 2025, which is mostly linked to higher inflation rates, overall better economic outlook in the Member States and efficient implementation of LIFE grants. Therefore, a reinforcement of EUR 11 million in payments is requested on the line.

Increased 09 02 04

Clean energy transition

To honour the payment needs until the end of 2025 and avoid late payment interests, additional payment appropriations amounting to EUR 26,3 million are needed on the line. This is mainly due to:

1. Higher estimated needs for payments on grants, due to faster implementation of projects, and in particular for the further pre-financing payments, for which a shortening of the submission period for requests has been noticed as compared to initial estimates;
2. Increased needs for the EU funding instrument for technical support, European Local ENergy Assistance (ELENA), due to higher invoiced amounts compared to the initial forecast, as well as a change in the EIB's schedule regarding the pre-financing requests which will be processed in one instance instead of four. To ensure a smooth implementation, the EIB increased its 2025 payment estimates;
3. Higher needs for the procurement activities, which cannot be covered with the allocation granted in the budget 2025.

Increased 09 02 99 01

Completion of previous programmes in the field of environment and climate action (LIFE) (prior to 2021)

As larger amounts have been declared and paid for the second pre-financing, interim and closure payments (notably due to the end of the pandemic and the higher inflation rates), a reinforcement of EUR 19,8 million in payment appropriations is requested for LIFE 2014-2020 legacy actions.

Increased 09 20 04 01

Carbon Border Adjustment Mechanism

Due to the acceleration of work on the development of the Common Central Platform (CCP), as the final implementation deadline for the CCP approaches (the go-live deadline is set for 1 February 2027), a reinforcement of EUR 9,3 million in payment appropriations is requested on the Carbon Border Adjustment Mechanism line.

Increased 10 02 01

Asylum, Migration and Integration Fund (AMIF)

To honour the higher-than-expected interim payments, a reinforcement of EUR 4 million in payments is requested on the line.

Increased 11 10 02

European Union Agency for the Operational Management of Large-Scale IT Systems in the Area of Freedom, Security and Justice (eu-LISA)

To cover the payment needs stemming from a revised roadmap for the rollout of the interoperability architecture, approved by the JHA Council on 5 March 2025 with planned payments linked to the implementation of systems, such as ECRIS TCN, and Eurodac, a reinforcement of EUR 47 million in payment appropriations is requested.

Increased 12 02 01

Internal Security Fund (ISF)

To honour the higher-than-expected interim payments, a reinforcement of EUR 19 million in payment appropriations is requested on the line.

Decreased 12 04 99 02

Completion of previous nuclear safety and decommissioning programmes in Bulgaria and Slovakia (prior to 2021)

A combination of factors explains a surplus of payment appropriations for 2025. In particular, as regards Bulgaria, delays have been observed in the execution of several key projects impacting the disbursements of funds (e.g. the construction and commissioning of the national disposal facility and the modernisation of the radioactive waste management facility). At the same time the state enterprise "Radioactive Wastes" is also delaying the introduction of new projects, to be funded through the Kozloduy International Decommissioning Support Fund. Both elements together result in a significant lower need in payment appropriations corresponding to EUR 24,8 million. For Slovakia, while the programme is close to completion, the requests for the funding of the management of additional radioactive waste have not yet been finalised by the operator. The due payment is postponed to the beginning of 2026. Therefore, a total of EUR 28,1 million in payment appropriations can be made available from the line.

Decreased 13 02 01

Capability development

The implementation of payment appropriations is lower than initially anticipated because of the slower than expected submission of the deliveries by the contractors. This delay is in some cases linked to the complexity of document treatment due to their security classification. It is also related to the necessary complex amendments of contracts to adjust technical specifications of the projects. The defence programmes are new under the current MFF, therefore the industry participating in the projects is still in the process of becoming more familiar with EU procedures, notwithstanding that the Commission organises info days for industries wishing to participate to the annual call for proposals and shares the lessons learnt from the project implementation and grant management to allow for a smoother implementation, EUR 157,2 million in payment appropriations can be made available from the line in 2025.

Decreased 13 02 99 01

Completion of the European Defence Industrial Development Programme (EDIDP) (2019 to 2020)

A lower-than-expected payment implementation has been observed due to completed projects with delayed final payments caused by delayed submission of reports. Therefore, EUR 1,8 million in payment appropriations can be made available from the line.

Decreased 13 03 01

Defence research

The implementation of payment appropriations is lower than initially anticipated because of the late submission of the deliveries by the contractors. This delay is in some cases linked to the complexity of document treatment due to their security classification. It is also related to the necessary complex amendments of contracts to adjust technical specifications of the projects. The defence programmes are new under this MFF, therefore the industry participating in the projects is still in the process of becoming more familiar with EU procedures, the Commission organises info days for industries wishing to participate to the annual call for proposals and shares the lessons learnt from the project implementation and grant management to allow for a smoother implementation, EUR 30,7 million in payment appropriations can be made available from the line in 2025.

Decreased 13 06 01

Instrument for the reinforcement of the European defence industry through common procurement (EDIRPA)

The decrease is explained by a combination of factors. The Instrument for the reinforcement of the European defence industry (EDIRPA) is a short-term instrument introduced during the current MFF. All five EDIRPA grant agreements were signed in April and May 2025. The 2025 draft budget was estimated in the beginning of 2024 before having the overall picture of the milestones to be achieved. While three projects will deliver on time in 2025 most of the milestones foreseen in the grant agreements, the two remaining projects shifted the provision of the milestones to end 2025 or 2026. Therefore, EUR 39,6 million in payments can be made available from the line.

Decreased 13 07 01

Defence Industrial Reinforcement Instrument

The Defence Industrial Reinforcement Instrument (ASAP) is a short-term instrument introduced during the current MFF. All 31 ASAP projects were signed only during the third semester of 2024. The initial estimation of 2025 payment needs made during the Draft Budget 2025 preparation in the beginning of 2024 was based on the assumption that all the projects would have a reporting period and interim payments in 2025. However, the decrease is due to 10 projects whose reporting period will not be before 2026 or 2027. Moreover, for three projects, the complexity of the tasks is leading to delays in reaching milestones in the course of 2025. Therefore, EUR 66 million in payments can be made available from the line.

Increased 14 02 01 11

Eastern Neighbourhood

The request for additional payment appropriations is mainly related to the increased payment needs in 2025 for Moldova. A total of EUR 121 million has already been paid in 2025 on the programme for Moldova, Energy Independence and Resilience, which allowed Moldova to face the energy shortages, related to Russia's war of aggression against Ukraine and destruction on Ukrainian energy production facilities. This payment was not included in the Draft Budget 2025 request, made in February 2024. Therefore, a reinforcement of EUR 92,1 million in payment appropriations is requested.

Decreased 14 05 02

Overseas countries and territories other than Greenland

The mid-term forecast shows a reduction in expected payments. The main reasons are slowdowns in implementation, with many payments falling through in 2025. Therefore, EUR 4,4 million in payment appropriations can be made available from the line.

Decreased 14 20 03 01

Macro-financial assistance (MFA) grants

The surplus in payment appropriations stems from the fact that no MFA operations with a grant component have been adopted in 2025 so far, and it is unlikely that any will be adopted before the end of the year. As MFA is a crisis instrument, it is difficult to predict which operations will enter the pipeline. Therefore, EUR 18,7 million in payment appropriations can be made available.

Decreased 14 20 03 06

International organisations and agreements

In 2025 the Commission has already fully committed and paid most of the mandatory and voluntary contributions under the budget line 'International organisations and agreements'. Therefore, EUR 1 million in payment appropriations can be made available.

Decreased 14 20 04 04

Strategic evaluations and audits

The lower needs for payments in 2025 on the budget line are linked to the development of new Internal Control, Audit and Anti-Fraud strategies. Following the discontinuation of the former Strategic evaluation plan (SEP), the Commission will shortly launch an internal survey to collect suggestions and contributions on how to shape its new SEP as of 2026. No other commitments and corresponding payments are therefore foreseen for strategic evaluations under this budget line. Operational, intervention-level evaluations are being contracted as they are financed from the operational/country allocations under the Neighbourhood, Development and International Cooperation Instrument NIDIC-GE. Therefore, EUR 1,1 million in payment appropriations can be made available.

Increased 15 02 01 02**Erasmus+ — Contribution from IPA III**

The payment appropriations under the Erasmus+ IPA III instrument are insufficient to cover the expected financial obligations until the end of 2025. Additional credits will be required to cover payments to National Agencies and the European Education and Culture Executive Agency (EACEA), which are now facing higher financial needs and pre-financing levels than initially planned during the Draft Budget 2025. Therefore, a reinforcement of EUR 3 million in payment appropriations is requested.

Decreased 15 02 02 03**IPA III — Provisioning of the common provisioning fund**

Following the adoption of the payment schedule for 2025, a total of EUR 30 million are to be paid to the common provisioning fund in 2025 out of this budget line, while an amount of EUR 100 million is available on this line for 2025. Consequently, the remaining EUR 70 million can be made available.

Increased 16 02 02**European Globalisation Adjustment Fund for Displaced Workers (EGF)**

Following the mobilisation of the EGF for 3 applications by October 2025, an amount of EUR 1,3 million in payment appropriations would remain available on the line. Sweden has recently submitted a request for mobilisation of the EGF for an amount of EUR 8,5 million. Once adopted by the Budgetary Authority, the corresponding transfer of commitment appropriations from the EGF Reserve to this line will give rise to a 100% pre-financing payment to Sweden to be made still in 2025. The current availabilities do not suffice to honour this payment. Therefore, a reinforcement of EUR 7,2 million in payment appropriations is requested.

Decreased PA 01 22 01**Preparatory action — Art and the digital: unleashing creativity for European water management**

Due to lower than estimated amounts needed for the interim payment, an amount of EUR 70 146 in payment appropriations can be made available.

Decreased PA 01 22 03**Preparatory action — New European Bauhaus Knowledge Management Platform**

Due to the delay in the conclusion of the action, no further invoices are expected in 2025. Therefore, EUR 0,1 million in payment appropriations can be made available.

Decreased PA 01 23 01**Preparatory action — Energy prosumers repository - Monitor the development of prosumer actions across the EU**

Due to delays in the submission and acceptance of the interim reports linked to the payments for this action, the 2025 payments are postponed to 2026. Therefore, an amount of EUR 0,5 million in payment appropriations can be made available.

Decreased PA 01 24 02**Preparatory action — Implementation of the SDGs in the EU regions – from monitoring to action**

Due to delays in the finalisation of several contracts launched under the 2024 global commitment, the forecasted payment needs until the end of 2025 are below the level of appropriations inscribed under the 2025 voted budget. Therefore, EUR 0,3 million in payment appropriations can be made available.

Decreased PA 01 24 03**Preparatory action — Partnerships for Regional Innovation**

Due to delays in several contracts launched under the 2024 global commitment and in the pending finalisation of the 2025 commitment appropriations, the forecasted payment needs until the end of 2025 are below the level of appropriations inscribed under the 2025 voted budget. Therefore, EUR 0,2 million in payment appropriations can be made available.

Decreased PA 01 24 04**Preparatory action — Startup village forum and rural innovation valleys**

Due to delays in the finalisation of several contracts launched under the 2024 global commitment, the forecasted payment needs until the end of 2025 are below the level of appropriations inscribed under the 2025 voted budget. Therefore, EUR 0,2 million in payment appropriations can be made available.

Decreased PA 03 24 01**Preparatory action — Creation of the European Capital of Small Retail (ECSR)**

The award decision was signed with a two-month delay, i.e. in March 2025 instead of the planned January 2025. The payment timeline was therefore reviewed, and the contract was extended to 2028 to make sure that the second edition of the European Capitals of Small Retail awards (2027) is properly finalised and closed by the contractor. Consequently, the contracts spread now between 2025 and 2028 (2025 - preparations for the 2026 edition of the European Capitals of Small Retail awards, 2026 – implementation of the first edition and preparation of the second edition, 2027-implementation of the second edition, early 2028 – evaluation of deliverables and final payment). Interim payments are now planned in 2026 and 2027, and the final payment in 2028. Therefore, EUR 0,7 million in payment appropriations can be made available from the line.

Decreased PA 04 24 01**Preparatory action — Game-changing innovation for European launch solutions**

This action combines prizes (Decision 2024) with the launch of a grant call for proposals (Decision 2025). The amount corresponding to the pre-financing of these grants will be paid in 2026. Therefore, EUR 3,7 million in payment appropriations can be made available.

Decreased PA 04 24 02**Preparatory action — Innovative user terminals for European secure satellite communication service**

This action will be implemented in indirect management and the contribution agreement is being amended to be countersigned before year-end, but the next payment will be in early 2026. Therefore, EUR 5,5 million in payment appropriations can be made available.

Decreased PA 04 25 01

Preparatory action — Enhanced cyber-resilience of space activities

This action is implemented by means of a specific contract implementing a framework contract which does not include the possibility to pay a pre-financing. Therefore, EUR 0,25 million in payment appropriations can be made available.

Decreased PA 05 20 02

Preparatory action — The European Strategy for the Adriatic and Ionian Region (EUSAIR): generation and preparation of initiatives and projects supporting multilevel governance and partnerships with added value for the region

In March 2025, a no-cost extension was granted to the beneficiary until 2026. As a result, an interim payment will be made in 2025 (with all pre-financing already consumed), while the final payment will only be processed in 2026. The updated contractual obligations, established after the adoption of the 2025 budget, identify a surplus of EUR 33 732 in payment appropriations which can, therefore, be made available.

Decreased PA 09 20 03

Preparatory action — Measuring the pulse of European biodiversity using the Red List Index

Due to the delays in receiving and approving final deliverables for this action, the final payment is postponed to 2026. Therefore, an amount of EUR 0,7 million in payment appropriations can be made available from this budget line.

Decreased PA 09 24 01

Preparatory action — EU Biodiversity Observation Centre

As the call for tender is currently ongoing and the award of the contract is expected at the end of 2025, the first payment will not take place before 2026. Therefore, an amount of EUR 85 608 in payment appropriations, can be made available from this budget line.

Decreased PP 01 21 03

Pilot project — Promote worldwide a European way to digital innovation rooted in culture

Due to the lower-than-expected needs for the final payment, an amount of EUR 68 028 in payment appropriations can be made available from this budget line.

Decreased PP 01 22 06

Pilot project — Monitoring the SDGs in the EU regions - Filling the data gaps

Due to delays the contracts related to the project will no longer generate additional invoices in 2025, with payments being deferred to 2026. Therefore, an amount of EUR 0,2 million in payment appropriations can be made available.

Decreased PP 01 23 06

Pilot project — Young European Entrepreneur Award - The EU's Acceleration and Investment Programme for Young Entrepreneurs

The project has been delayed, and the final payment is postponed to 2026. Therefore, EUR 0,1 million in payment appropriation can be made available from this budget line.

Decreased PP 01 24 01

Pilot project — Chips Diplomacy Support Initiative

Due to the combination of low pre-financing needs for the 2024 contract and the late signature of the new contract on the 2025 commitment credits, the first payments are postponed to 2026. Therefore, an amount of EUR 0,5 million in payment appropriations can be made available from this budget line.

Decreased PP 01 24 02

Pilot project — Development of a space sector specific environmental footprint methodology

Due to a delay in the signature of the contract, the payment of the prefinancing is postponed to the first quarter of 2026. Therefore, an amount of EUR 1,3 million in payment appropriations can be made available from this budget line.

Decreased PP 01 25 01

Pilot project — Evaluation of drought monitoring and natural restoration of soils and groundwater

As the financing decision was formally adopted only on 3 July 2025, the contracts are still being finalised, which will not generate invoices for 2025. While part of the remaining appropriations will be used in other pilot projects under the same budget line, EUR 7 558 in payment appropriations can be made available

Decreased PP 01 25 02

Pilot project — HAB-Hub: Near Real-Time Monitoring System for Harmful Algal Blooms in European Waters

As the financing decision was formally adopted only on 3 July 2025, some contracts and the acquisition of data are still being finalised, which will generate less invoices than initially expected for 2025. Therefore, EUR 0,1 million in payment appropriations can be made available.

Decreased PP 03 24 03

Pilot project — EU Substitution Centre - Providing support to businesses to substitute their use of hazardous chemicals through collaboration, innovation, research and direct assistance

As the project has been delayed, the first and the second interim payments are postponed to 2026. Therefore, EUR 3 221 in payment appropriations can be made available.

Decreased PP 03 25 02

Pilot project — Mapping underground reservoirs of natural hydrogen in Europe and developing the necessary legislation for sustainable production in the framework of the EU's Climate Law, the EU strategy on energy system integration and the European Economic Security Strategy and European Energy Sovereignty

As the project has been delayed, the first payment is postponed to 2026. Therefore, EUR 0,3 million in payment appropriations can be made available.

Decreased PP 03 25 03

Pilot project — Net-Zero AI4Permitting

As the project has been delayed, the first payment is postponed to 2026. Therefore, EUR 90 863 in payment appropriations can be made available.

Decreased PP 04 24 02**Pilot project — Innovative deployable antennas**

The call for proposals part of this pilot project will be evaluated in October 2025. The number of grants and exact amount of pre-financing is not known with certainty. Acting with prudence, the amount of payment appropriations foreseen for these pre-financings can be returned. Therefore, EUR 0,4 million in payment appropriations can be made available.

Decreased PP 04 24 03**Pilot project — Mobile Responsive Launch Systems**

This pilot project is implemented by means of contracts whose calls for tenders were launched in the second quarter of 2025. The signature is planned this year, but the payment plan included in the specifications does not include pre-financing. Therefore, an amount of EUR 0,3 million in payment appropriations can be made available.

Decreased PP 04 25 01**Pilot project — A comprehensive policy framework for core geospatial data in the EU**

The call for tenders implementing this pilot project is not launched yet and the first pre-financing will be paid only in 2026. Therefore, an amount of EUR 0,5 million in payment appropriations can be made available from the line.

Decreased PP 04 25 02**Pilot project — EU Space Data integration to support fisheries control**

The call for tenders implementing this project is not launched yet and the first pre-financing will be paid only in 2026. Therefore, an amount of EUR 0,5 million in payment appropriations can be made available.

Increased PP 05 25 01**Pilot project — Establishment of cross-border coordination points to facilitate cross-border solutions to administrative and legal barriers**

Due to implementation delays at the start of 2025, suggesting the pre-financing payment would not be made before 2026, an amount of EUR 0,2 million were redeployed to pilot project “Cross-Border Crisis Response Integrated Initiative (CB-CRII)”, for which 2025 appropriations were insufficient to cover the payment request received this year. However, the Commission’s latest assessment of the pilot project under this budget line concluded the implementation is now on track, and that the pre-financing of EUR 0,9 million will be payable this year as initially foreseen. The reinforcement of EUR 0,1 million in payment appropriations is therefore requested to honour the mentioned pre-financing expected to be executed in December 2025.

Decreased PP 07 19 06**Pilot project — Jewish Digital Cultural Recovery Project**

The payment appropriations initially planned for 2025 for this pilot project exceed the payment needs until the end of 2025 due to lower amounts planned to be requested by beneficiaries as final payments. Therefore, EUR 87 895 in payment appropriations can be made available for redeployment from this budget line.

Increased PP 07 21 07

Pilot project — BIG (Basic Income Guarantee) E-pay cards for marginalised people: innovative financial and policy instrument to promote the more effective delivery of welfare benefits for people in extreme poverty

The final payment for this pilot project is EUR 91 028 higher than the available appropriations on the line. Therefore, a reinforcement of EUR 91 028 in payment appropriations is requested

Increased PP 07 22 01

Pilot project — Establishing a European Heritage Hub to support a holistic and cost-effective follow-up of the European Year of Cultural Heritage

The payment appropriations initially planned for 2025 for this pilot project are insufficient to cover the payment needs by the end of the year due to higher amounts planned to be requested by beneficiaries as final payments. Hence, an additional amount of EUR 0,2 million in payment appropriations is requested as a reinforcement to this budget line.

Decreased PP 07 22 03

Pilot project — European Homelessness Count

The implementation of the pilot project proceeds smoothly, and three intermediate payments have already been made. The subsequent payment foreseen is at the end of the project, upon the submission of the final report. This report is expected to be received early 2026 and the final payment will thus occur in 2026. Part of the remaining 2025 payment appropriations will be used to reinforce other pilot projects by internal transfer. The remaining EUR 8 075 can be made available for deployment across the budget.

Decreased PP 08 22 01

Pilot project — Constructing an open library containing a curated and continuously growing digital catalogue of individual sound signatures from the marine underwater soundscape in shallow seas

The contractual obligations of this pilot project are finalised, and no further payments are foreseen. Therefore, EUR 1 750 in payment appropriations can be made available.

Decreased PP 08 23 01

Pilot project — Improving the place of organic products in collective catering

In 2025, the remaining payment needs for this action amount to EUR 0,6 million. Therefore, the remaining EUR 0,5 million can be made available from this budget line.

Decreased PP 08 24 01

Pilot project — Farm Structures and organisations: Trends, definition and protection of the EU agricultural model

In 2025, one payment was made for a total amount of EUR 0,2 million. In addition to that, an additional payment for the same amount is estimated to take place to cover the payment needs by the end of the year. Therefore, the remaining EUR 0,2 million in payment appropriations can be made available from this budget line.

Decreased PP 08 24 02**Pilot project — Fostering energy transition in the fisheries sector**

As the specific action is delayed and the pre-financing payment was already paid in 2024, there will be no further payment in 2025. Therefore, an amount of EUR 0,6 million can be made available from this budget line

Decreased PP 08 24 03**Pilot project — Saving our Seas – Reducing Danger of Munitions dumped in European seas**

According to the payment terms of the contract, the first next payment is not expected before 2027. Therefore, EUR 0,4 million in payment appropriations can be made available from this budget line.

Decreased PP 08 25 01**Pilot project — EU observatory for agricultural land, control and access to farmland**

The specific contract related to this action is currently under preparation to be signed before the end of this year. Considering the payment schedule that will be applicable to this specific contract, no payment requests can be received for this year. Therefore, all the payment appropriations amounting to EUR 0,3 million can be made available for redeployment.